

Gästezimmer

Ich habe ein Gästezimmer für die Zeit. Denn ich dachte mir: „Was braucht die Zeit um sich gut zu fühlen?“ Und ich habe ein Sofa hinein gestellt. Und ich hab ein Bücherregal hinein gestellt. Und ich habe ein paar Bilder aufgehängt. Und ich habe einen Tisch hinein gestellt. Und jetzt ist es so: „Immer wenn ich mich schlecht fühle! Dann gehe ich in das Gästezimmer für die Zeit. Und ich lese. Und treffe wunderbare Sekunden. Und ich sehe mir Bilder an. Und treffe wunderbare Sekunden. Und ich denke nach. Und treffe wunderbare Sekunden. Zeit, die es schön bei mir findet. Und immer ein Gast bei mir sein will.

Ich habe ein Gästezimmer für die Ideen. Denn ich dachte mir: Was braucht, die Idee, um sich gut zu fühlen. Und ich habe einen Stuhl hinein gestellt. Und ich habe eine Stereoanlage hinein gestellt. Und ich habe Photos hinein gelegt. Und ich habe Blumen hinein gestellt. Und jetzt ist es so: „Immer wenn ich an allem Leben zweifle! Dann gehe ich in das Gästezimmer für die Ideen!“ Und sehe mir Photos an. Und treffe wunderbare Ideen. Und ich sehe mir Blumen an. Und treffe wunderbare Ideen! Und ich höre Musik. Und treffe wunderbare Ideen. Ideen, die es schön bei mir finden. Und immer Gast bei mir sein wollen!

Ich habe ein Gästezimmer für das Leben. Denn ich dachte mir: „Was braucht das Leben um sich gut zu fühlen?“ Und ich habe ein Schachspiel hinein gestellt. Und ich habe eine Teekanne hinein gestellt. Und ich habe einen Schaukelstuhl hinein gestellt. Und jetzt ist es so: „Immer wenn nichts mehr einen Sinn ergibt! Dann gehe ich in das Gästezimmer für das Leben!“ Dann spiele ich Schach mit einem Freund! Und das Leben ist wunderbar! Dann trinke ich einen Tee. Und das Leben ist wunderbar! Dann sitze ich im Schaukelstuhl. Und das Leben ist wunderbar! Leben, das es schön bei mir findet. Und immer mein Gast sein will!

